

# 80 Jahre und kein bisschen leise

## Jubiläumsfahrt führt nach Szczecin / Polen

Ein besonderes Jahr liegt vor der „Stettin“. Der letzte seetüchtige und mit Kohle befeuerte Dampf-Eisbrecher der Welt begeht seinen 80. Geburtstag und will diesen laut und deutlich feiern. Höhepunkt ist eine Überfahrt Anfang August nach Szczecin, wo das Schiff am 7. September 1933 vom Stapel gelaufen ist. Für die dritte Reise zum polnischen „Geburtsort“ nach dem zweiten Weltkrieg – auf der Brücke steht dieselbe Crew wie 2006 – sind noch freie Plätze buchbar.

Angesichts der aktuellen Diskussion in der Hansestadt Rostock, in der dem letzten „Kongoboot“

„Georg Büchner“ und dem Eisbrecher „Staphan Jantzen“ die Verschrottung droht und die Traditionsschiffahrt insgesamt in schweres Fahrwasser geraten ist, kommt der einzigartigen Erfolgsgeschichte der „Stettin“ eine ganz besondere Bedeutung zu. Engagierte Menschen haben vor 32 Jahren einen Verein gegründet und mit viel Einsatz und Engagement die „Eiserne Lady“ so vor dem Hochofen gerettet. Seitdem ist sie als technisches Kulturdenkmal auf vielen maritimen Großveranstaltungen Stammgast und Liebling der Besucher und „Mittampfer“. Gepflegt,

verwaltet und gefahren wird das schwimmende Museum ausschließlich von einer ehrenamtlichen Crew und den über 700 Vereinsmitgliedern aus ganz Deutschland und zum Teil sogar aus dem Ausland.

Verständlicherweise ist der Wunsch der Szczeciner groß, ihren Eisbrecher im Jubiläumswort in der polnischen Hafenstadt begrüßen zu dürfen. Die „Stettin“ wird am Finale der Tall-Ships-Races in Rostocks Partnerstadt Szczecin teilnehmen. Die Etappen führen am 1. August von Rostock nach Sassnitz; am 2. August weiter nach Swinoujscie und nach Szczecin. Am 4. August geht es in zwei Tagestörns über Sassnitz zurück nach Rostock zur 23. Hanse-Sail.

Für den Ausflug in die ursprüngliche Heimat der „Stettin“ haben sich auch schon Schweizer Eidgenossen und weitere Dampf Freunde angemeldet.

Die Jubiläumssaison startet mit dem 824. Hamburger Hafengeburtstag am 9. Mai. Es folgen unter anderem Kanalfahrten zu Pfingsten und die „Kieler Woche“. Darüber hinaus stehen die Teilnahme am elften „Dampfrundum“ in Flensburg und eine erneute Visite in Borkum auf dem Programm.



Wenn die „Stettin“ in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag feiert, wird sie ihre „Geburtsstadt“ Szczecin besuchen. Pünktlich zur 33. Hanse-Sail wird sie aber wieder in Rostock sein.

Foto: Kloock